

24.01.2017 - 17:17 Uhr

Drei SRG-SSR-Koproduktionen für den Oscar 2017 nominiert

Bern (ots) -

Bern, 24. Januar 2017. Gleich drei SRG-Koproduktionen wurden heute für einen Oscar nominiert: «Ma vie de courgette» in der Kategorie Animationsfilm, «La femme et le TGV» in der Kategorie Kurzfilm und «I'm not your negro» bei den Dokumentarfilmen.

Grosse Anerkennung für drei Schweizer Filme: In den Kategorien Animationsfilm, Kurzfilm und Dokumentarfilm erhielt je eine SRG-Koproduktion eine Oscar-Nomination.

Im Animationsfilm «Ma vie de courgette» von Claude Barras lernt Courgette nach dem Tod seiner Mutter im Waisenhaus, dass sich hinter der rauen Schale mancher Kinder zuweilen ein weicher Kern - ja gar ein Freund - verbirgt.

Der Kurzfilm «La femme et le TGV» von Timo von Gunten erzählt die Geschichte von Elise, die allen TGV zuwinkt, die an ihrem Haus vorbeifahren. Es beginnt ein romantisches Briefverkehr zwischen einem Lokführer und Elise. Sie gewinnt dadurch wieder an Lebensenergie. Als die Route von Bern nach Paris abgeschafft wird, stellt sich die Frage, ob Elise ohne TGV zurück in die Einsamkeit kehren wird.

Der Dokumentarfilm von Raoul Peck «I'm not your negro» (produziert von der Genferin Joëlle Bertossa), erforscht - basierend auf James Baldwins unvollendetem Manuskript "Remember This House" - die Rassengeschichte in den Vereinigten Staaten über Baldwins Erinnerungen zu den Bürgerrechtler Medgar Evers, Malcolm X und Martin Luther King, Jr.

Die begehrten Oscars werden am 26. Februar 2017 zum 89. Mal verliehen. Schauplatz der glamourösen Veranstaltung ist das Dolby Theatre in Los Angeles.

Kontakt:

Unternehmenskommunikation SRG
Daniel Steiner, Mediensprecher, 079 827 00 66

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100014224/100798269> abgerufen werden.